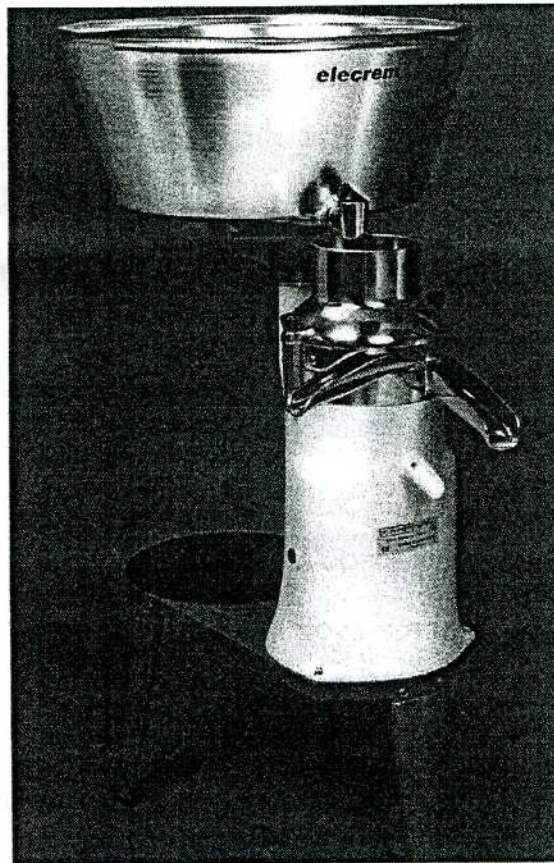


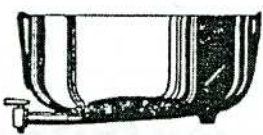










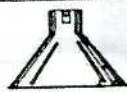
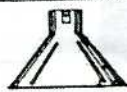
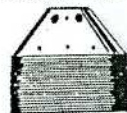

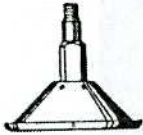
ELECREM Milchzentrifuge

BETRIEBSANLEITUNG



ELECREM 3

TEILE DER ZENTRIFUGE IN DER REIHENFOLGE DES ZUSAMMENBAUES

<u>BEZEICHNUNG</u>	<u>ERSATZTEILNUMMER</u>
	Vollmilchgefalter 300 - 15
	Behaltertrager 300 - 16
	Schwimmer 300 - 17
	Einlaufgefa 300 - 18
	Rahmfanger 300 - 19
	Magermilchfanger 300 - 20
	Trommel komplett 300 - 21
	Unterteil mit Motor 300 - 22
	Unterteil ohne Motor 300 - 22A
	Trommelmutter 300 - 23
	Trommeloberteil 300 - 24
	Plastikscheideller mit Rahmschraube 300 - 25
	Rahmschraube einzeln 300 - 25A
	Scheideteller (Aluminium) 300 - 26
	Gummiring 300 - 27
	Trommelunterteil 300 - 28
ohne Abbildung :	Reinigungsburste 300 - 29
	Trommelschlüssel 300 - 30
	Milchhahn (Plastik) 300 - 31
	Plastikauslaufstutzen 300 - 32
	Plastikkunterlage fur Maschinentisch 300 - 33
	Haken fur Fangerbefestigung 300 - 34
	Ersatzkabel mit Stecker 300 - 35
	Ersatzkohlen 300 - 36
	Storschutzkondensator 300 - 37
	Motor neu 300 - 38
	Austauschmotor 300 - 39
	Plastikkonus fur Trommel 300 - 40
	Plastikscheibe fur Konus 300 - 41
	Schwingpuffer 1 Satz (3 st.) 300 - 42

AUSPACKEN

Man nehme den Separator sorgfältig aus dem Karton und prüfe, ob nichts in dem Karton zurückgeblieben ist.

Zur Vermeidung von Transportschäden wird die Trommel verkeilt. Vor der ersten Inbetriebnahme müssen unbedingt die Transportsicherungen entfernt werden.

AUFSTELLEN

Als Aufstellungsort möglichst einen trockenen und staubfreien Raum wählen.

Eine Befestigung des Separators ist nicht erforderlich.

SCHMIEREN

Die Motor- und Trommelspindellagerung sind im Werk für eine längere Laufdauer geschmiert. Eine zusätzliche Schmierung ist nicht erforderlich.

WERZEUGE, ZUBEHÖR UND ERSATZTEILE

Zu jeder Maschine werden folgende Teile mitgeliefert :

1 Rahmschraubenschlüssel mit Trommelschlüssel

1 Trommelbürste

1 Gummiring

ELEKTRISCHER ANSCHLUß

Der Separator darf nur von einer einwandfrei geerdeten Schuko-Steckdose aus betrieben werden.

Die volle Drehzahl der Trommel ist ca. 1 Minute nach dem Einschalten des Motors erreicht.

Die Trommel läuft von oben gesehen rechtsherum.

Spannung : 230 V.

Frequenz : 50 Hz

Leistung : max. 120 Watt

INBETRIEBNAHME DES SEPARATORS « ELECREM 3 »

1°) REIHENFOLGE DES ZUSAMMENBAUES :

Die 3 mitgelieferten Metallfüße an die Grundplatte schrauben. Danach Unterteil auf der Grundplatte festschrauben. Plastikunterlage für Magermilchgefäß auflegen. Zusammenmontierte Trommel auf das Kunststoffwellenende aufsetzen. Mit leichtem Schlag auf die Trommel sitzt diese fest auf der Welle Magermilchfänger. Dann Rahmfänger auf das Unterteil setzen. Auf einwandfreien Sitz der beiden Fänger achten. Durch kurzes Drehen an der Trommel prüfen, ob diese nicht an den beiden Fängern streift. Auslauf von Magermilch und Rahmfänger in die gewünschte Stellung bringen, Einlaufgefäß aufsetzen. Die 2 mitgelieferten Befestigungen im Unterteil einstecken. Mit den Flügelmutter nun Rahm-, Magermilchfänger, sowie Einlaufgefäß mit dem Unterteil zusammenschrauben. Schwimmer in das Einlaufgefäß legen. Gefäßträger für das Vollmilchgefäß aufstecken und festschrauben. Hierbei zeigen die Gummipuffer nach oben. Vollmilchgefäß aufsetzen. Nun das Kunststoffeinsatzrohr in die Bohrung am Unterteil eindrücken.

Achtung : Der Milchhahn muß noch geschlossen sein.

2°) ELEKTRISCHER ANSCHLUB DER ZENTRIFUGE :

Anschlußkabel zuerst an der Zentrifuge zusammenstecken und mit Bügel sichern, danach Schukostecker in die Steckdose stecken.

3°) ENTRAHMEN :

Gut geseigte Vollmilch in das Vollmilchgefäß gießen. Am besten wird sofort nach dem Melken separiert. Ist das nicht möglich, erhitzt man die Milch auf 30-35°C. Wird unter 30°C. separiert, leidet die Entrahmungsschräfe.

Zentrifuge am Netzstecker einschalten. Etwa 1 Minute warten, bis die Trommel die volle Drehzahl Erreicht hat. Nun den Milchhahn öffnen.

Eine Kaltentrahmung ist mit der Elecrem 3 ist nicht möglich.

Nach Beendigung der Entrahmung schalte man den Motor aus und gieße bei auslaufender Trommel ca. ½ Ltr. heißes Wasser nach, damit die Rahmreste aus der Trommel getrieben werden. Danach den Milchhahn schließen und die Trommel auslaufen lassen.

4°) REINIGUNG DER TROMMEL :

Mit dem mitgelieferten Trommel - und Rahmschraubenschlüssel die Trommelmutter nach Zeich 2. losschrauben.



Abb.2

Am besten verfährt man auf folgende Weise :

Einen harten Schlag auf das Ende des Schlüssels geben, um die Mutter zu lösen. Das völlige lösen der Trommelmutter kann mit der Hand erfolgen. Die Trommel öffnet sich nun ohne Schwierigkeiten.

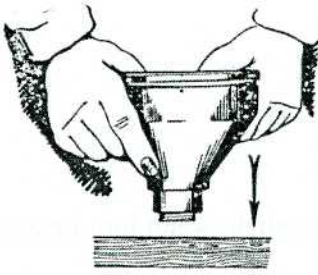


Abb.3

Wenn der Trommeldeckel am Trommelunterteil etwas haftet, genügt das Ganze zu wenden und das Gewindeteil auf ein Holzstück in Pfeilrichtung leicht zu stossen. Nach der Öffnung der Trommel Scheideteller und Teller herausnehmen, den Gummiring entfernen und vorsichtig reinigen. Ein Ausstrecken des Gummiringes muß vermieden werden. Bei der Reinigung der Einzelteile die Rahmschraube im Scheideteller nicht verstellen.

5°) ZUSAMMENBAU DER TROMMEL :

Gummiring in das Trommelunterteil richtig einlegen. Teller in beliebiger Reihenfolge sorgfältig einsetzen. Keine Kraft anwenden. Teller kommen durch leichtes Verdrehen in ihre richtige Lage, Scheideteller mit Rahmschraube aufsetzen.



Abb.4

Den Trommeldeckel aufstecken. Die Aussparung muß in den Scheideteller passen. Nun Trommeldeckel gegen das Trommelunterteil so lange verdrehen, bis die Markierung « O » übereinander steht.

Trommelmutter mit der Hand aufschrauben und leicht festziehen. Mit dem Trommel und Rahmschlüssel die Trommelmutter nun fest anziehen, dabei auf die Übereinstimmung der Markierung « O » achten. Das endgültige Festziehen erfolgt durch einige Schläge auf das Ende des Schlüssels « siehe Ann.4 »

Wichtig : Auf festen Sitz der Trommelmutter achten. Diese ist der größten Belastung ausgesetzt.

6°) EINSTELLUNG DER RAHMMENGE :

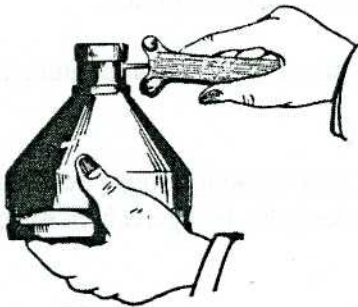


Abb.5

Der Separator wird in Werk so eingestellt, daß die Trommel bei einer Milchttemperatur von 35° C etwa 10 bis 12% der gesamten Vollmilch als Rahm ausscheidet. Wird eine andere Rahmmenge gewünscht, so ist die Rahmschraube mit dem Sechskant des Trommelschlüssels entsprechend Abb.5 zu verstellen. Wird dicker Rham, d.h. weniger Rahm gewünscht, so drehe man die Rahmschraube rechts herum, wird dünner, d.h. mehr Rahm gefordert, dann drehe man die Schraube links herum. In den meisten Fällen genügt eine Viertelumdrehung.

7°) REINIGUNG DER ELECREM :

Am besten ist es, sofort nach dem Zentrifugieren die Teile, die mit Milch in Berührung kommen, mit lauwarmen Wasser zu spülen. Dadurch wird verhindert, dass Rahm oder Milch an der Trommel trocken und später erheblich schwerer zu entfernen sind. Das Öffnen der Trommel erfolgt mittels mitgelieferten Trommelschlüssel. Wenn der Trommeldeckel am Unterteil haftet, Trommel verkehrt auf ein Stück Holz zu stossen. Beachten Sie, dass sowohl der Scheideteller mit der Rahmschraube als auch der Dichtring immer entfernt werden. **Zum Reinigen selbst verwendet man ausschliesslich (z.B.: handelsübliche Geschirrspülmitte) und warmes Wasser.** Die Bohrungen in der Trommel werden mit der Reinigungsbürste.

ACHTUNG : Maschine Keinesfalls in eine Geschirrspülmaschine geben und kein aggressives Reinigungsmittel (z.B.: Melkanlagenreiniger) verwenden.

Anschliessend mit klarem Wasser nachspülen und trocknen lassen.

8°) ERSATZTEILBESTELLUNG :

Schnelle und richtige Lieferung von Ersatzteilen ist nur dann möglich, wenn Ihre Ersatzteilbestellung folgende Angaben enthält :

1. Type des Separators.
2. Maschinen-Nummer

Die Maschinen-Nummer ist auf dem Typenschild am Unterteil zu ersehen.

3. Bezeichnung des zu ersetzenden Teiles.
4. Bestellnummer des zu ersetzenden Teiles.

Die Angaben 3 und 4 finden Sie in der Teilliste Seite 2.

9°) GARANTIELEISTUNG :

1. Im Reklamationsfalle ist das defekte Teil portofrei an untenstehende Firma einzusenden.
2. Ein Garantieanspruch besteht nur bei Mängeln, die nachweislich auf Fabrikations- oder Materialfehlern beruhen. Während der Garantiezeit werden die betreffenden Teile kostenlos ersetzt. Die Garantiezeit beträgt 6 Monate ab Verkaufsdatum.
3. Mängel oder Störungen des Separators, die auf unsachgemässe Montage, Bedienung, Anschluß oder Behandlung zurückzuführen sind, sind von der Garantie ausgeschlossen.
4. Ein durch Wasser zerstörter Motor, abgelaufene Kohlen, sowie die Anschlußleitung sind von der Garantie ausgeschlossen.
5. Die angegebenen Zusicherungen über Leistungsfähigkeit und Wirkungsweise des Separators gelten nur dann, wenn die Vorbedingungen vom Anwender (z.B. fachgerechter Anschluß an einen vorschriftsmässige Steckdose) erfüllt sind.
6. Ansprüche jeder Art, die über die vorgenannten Verpflichtungen hinausgehen, insbesondere Schadenersatzansprüche, sind ausgeschlossen.

Name des Käufers :

Straße :

Ort :

Stempel des Händlers :

Verkaufstag :

Type :

Masch.No :



WICHTIGER HINWEIS

**Sie erhalten anbei ein neues Modell des Zentrifugenmotors.
Vor Inbetriebnahme bitte diese Hinweise lesen.**

1°) Bevor der Milchhahn geöffnet wird :

Etwa 2 oder 3 Minuten warten, bis der Motor die volle Drehzahl für die Entrahmung erreicht hat.

2°) Jetzt erst den Milchhahn öffnen

Hinweis :

Das Milchgefäß und alle Teile der Trommel können in heissem Wasser gereinigt werden.

(Bitte verwenden Sie keine scharfen Reinigungsmittel wie verdünnte Laugen und Säuren u.s.w.)

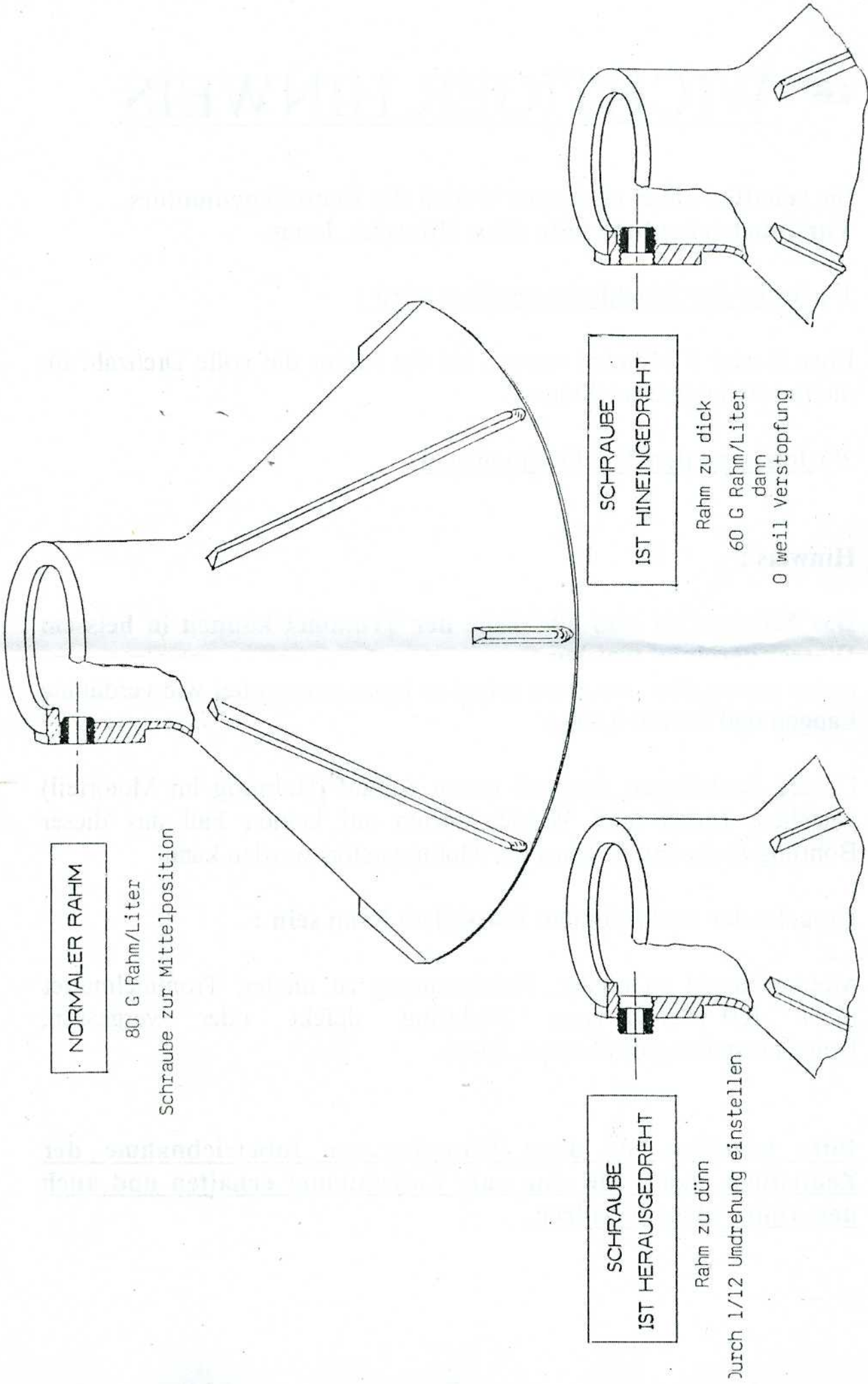
Unsere Zentrifugen sind mit einem Ablauf (Bohrung im Motorteil) versehen. Milch oder Wasser dürfen auf keinen Fall aus dieser Bohrung austreten, da sonst der Motor zerstört werden kann.

Ursache der auslaufenden Flüssigkeit kann sein :

Motordrehzahl zu nieder, Netzspannung zu nieder, Trommelmutter nicht fest angezogen, Dichtring defekt oder vergessen, Höheneinstellung des Motors falsch.

Bitte beachten Sie diese Hinweise vor Inbetriebnahme der Zentrifuge, damit Sie eine gute Entrahmung erhalten und auch den Motor nicht zerstören.

EINSTELLUNG DER RAHMENGE



NORMALER RAHM

80 G Rahm/Liter

Schraube zur Mittelposition

SCHRAUBE
IST HERAUSGEDREHT

Rahm zu dünn

Durch 1/12 Umdrehung einstellen

SCHRAUBE
IST HINEINGEDREHT

Rahm zu dick

60 G Rahm/Liter
dann

0 weil Verstopfung

ACHTUNG! Die Rahmschraube nicht demontieren.

Es ist nutzlos, die Maschine könnte in Unordnung gebracht sein und das Gewinde des Obertellers könnte beschädigt sein